

Coschützer Straße wieder offen

06.10.2014

Die Coschützer Straße in Freital ist vorerst doch durchgängig offen. Wie der Windbergbahnverein mitteilt, würden sich die geplanten Arbeiten an der Eisenbahnbrücke in Höhe Birkigter Straße verzögern. „Wir müssen erst noch ein Gutachten abwarten und dann die nötigen Schlüsse daraus ziehen“, teilt Vereinschef Holger Demnitz mit. Ursprünglich wollte man direkt an die Bauarbeiten auf der Straße anknüpfend die Sperrung verlängern, um die Brücke zu sanieren. Doch das ging nicht auf. Deswegen habe man sich mit der Stadt verständigt, die Sperrung aufzuheben.

Vergangene Woche waren die Bauarbeiten im Abschnitt zwischen Gitterseer Straße und Breite Straße offiziell abgeschlossen worden. Der dritte Bauabschnitt hat rund eine Million Euro gekostet, davon gut 850000 Fördergeld. Mit der Sanierung der Strecke sollen vor allem Unternehmen in dem Gebiet besser angebunden und die Vermarktung des Gewerbegebietes angekurbelt werden. Die Strecke von der Stadtgrenze und weiter über Breite und Gitterseer Straße, die auch für große Lkw nutzbar ist, hatte Freital bereits in den Vorjahren für 1,3 Millionen Euro ausgebaut, ebenfalls mithilfe von gut einer Million Euro Fördergeldern. Dresden hat angekündigt, die anschließende Potschappler Straße 2015/16 sanieren zu wollen. (SZ/wei)

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/coschuetzer-strasse-wieder-offen-2944043.html>
